



EINE KOOPERATION VON



Vortragsreihe
MUSIK & MATHEMATIK

Konzertreihe
SweetSpot.

Lounge für elektroakustische Musik

David Pirrò

Daten und Algorithmen:
Eine Künstlerische Exploration

20. Mai 2022

Universität Mozarteum

Vortrag: 18 Uhr

Klanginstallation: 17-23 Uhr

Im Rahmen der Langen Nacht
der Forschung

EINTRITT FREI

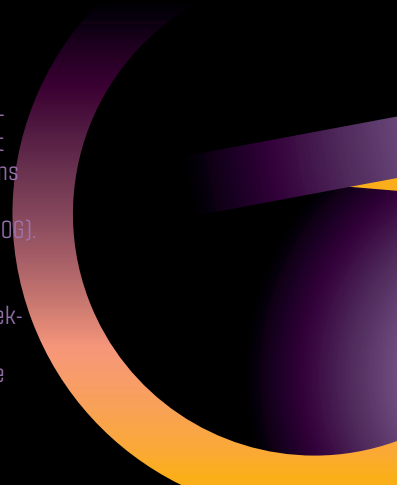
Daten und Algorithmen: Eine Künstlerische Exploration

David Pirrò

Institut für Elektronische Musik und Akustik – IEM, Kunstuniversität Graz, A

Digitale Informationen und Prozesse sind eng mit unserem Leben verwoben: als Mitgestalter unserer alltäglichen Kommunikation sowie in fortschrittlichsten wissenschaftlichen Forschungen. Der Vortrag beschäftigt sich damit, wie Kunst Algorithmen beeinflussen kann. Aus den Forschungsprojekten „Transpositions: Artistic Data Exploration“ und „Algorithms That Matter“ werden künstlerische Erkundungen und „Rematerialisationen“ von Daten und Algorithmen präsentiert. Begleitend zum Vortrag wird eine Video- und Klanginstallation gezeigt mit Einführung um 17:00 (Stiegenhaus/Empore 2. OG).

David Pirrò ist Universitätsassistent am Institut für Elektronische Musik und Akustik (IEM) der Kunstuniversität Graz. Seine künstlerischen Arbeiten umfassen interaktive Kompositionen und Klanginstallationen sowie audiovisuelle und elektroakustische Stücke, in denen performative und räumliche Aspekte im Mittelpunkt stehen. Ausgehend von einer radikalen, inklusiven Sichtweise sucht er nach Wegen des Komponierens, bei denen das Kunstwerk durch die gegenseitige Interaktion der an seiner Aufführung beteiligten Akteure konstruiert wird.



Im Rahmen der Langen Nacht der Forschung

Vortragsreihe **MUSIK & MATHEMATIK**

20. Mai 2022

Universität Mozarteum
Mirabellplatz 1, 5020 Salzburg

Vortrag

Online & in Präsenz: 18 Uhr
Webex & Bösendorfersaal

Webex Login Details: <https://globalpage-prod.webex.com/join>
Meeting number (access code): 2730 817 5186
Meeting password: PvYQppeT646

Klanginstallation

17-23 Uhr

Stiegenhaus/Empore 2. OG

elektronische Musik

Konzertreihe
Sweet Spot. Lounge für elektroakustische Musik

Die Reihe **Musik & Mathematik** beschäftigt sich mit den interdisziplinären Ansätzen und Perspektiven zwischen Musik und Mathematik. Die Durchführung und Gestaltung erfolgt gemeinsam mit internationalen Expert*innen aus den Bereichen Mathematik, Statistik, Computerwissenschaften, Komposition und Musikforschung und eröffnet Einblicke in die aktuellen Forschungen und Entwicklungen in den Grenzbereichen zwischen den Wissenschaftssparten. Die jeweiligen Vorträge sind auch Teil einer disziplinübergreifenden Lehrveranstaltung.

Idee & Leitung:

Arne Bathke (Statistiker, Data Scientist, Leiter PB (Inter)Mediation | FB Artificial Intelligence and Human Interfaces, Universität Salzburg) **Katarzyna Grebosz-Haring** (Systematische Musikwissenschaftlerin | PB (Inter)Mediation, IE Wissenschaft und Kunst | Universität Mozarteum Salzburg, Universität Salzburg) **Martin Losert** (Musikpädagog, Leiter Department Musikpädagogik, Leiter PB (Inter)Mediation | Universität Mozarteum Salzburg)

Organisation & Konzeption:

Eine Zusammenarbeit von **(Inter)Mediation** mit dem Fachbereich **Artificial Intelligence and Human Interfaces der Universität Salzburg**

Die Reihe **SWEET SPOT** versteht sich als Forum klassischer und ganz neuer Produktionen elektroakustischer Musik in Salzburg. Es werden Stücke des Genres gehört und miteinander diskutiert. Begleitet wird jedes Konzert mit einer kurzen Einführung und der Möglichkeit, sich über das Gehörte auszutauschen.

Idee & Technik:

Alexander Bauer (Komponist, Organist | SEM Studio für Elektronische Musik, Mozarteum Salzburg) **Achim Bornhöft** (Komponist, Leiter Institut für Neue Musik | Mozarteum Salzburg) **Marco Döttlinger** (Komponist | Institut für Neue Musik, Mozarteum Salzburg) **Martin Losert** (Saxophonist, Instrumentalpädagoge | Leiter Department Musikpädagogik, Leiter PB (Inter)Mediation, Mozarteum Salzburg)

Organisation & Konzeption:

Eine Veranstaltung von **(Inter)Mediation** in Kooperation mit dem **Studio für Elektronische Musik** und dem **Institut für Neue Musik der Universität Mozarteum Salzburg**



Kontakt & Information:

ingeborg.schrems@plus.ac.at
Tel. +43 662 8044 2380

